

# Futsal-Team Neuenhagen siegt beim Nationenturnier

## Innsbruck erlebt Rot-Blauen Jubel aus Neuenhagen.

Das Olympiaworld-Landessportcenter Tirol in Innsbruck/Österreich erlebte beim 3. Internationalen Futsal-Cup 2008 einen Rot-Blauen-Freudentanz des Futsal-Team Neuenhagen. Ohne Niederlage beendete der Brandenburg-Meister das Nationenturnier gegen die Mannschaften von Mobulu Futsal UNI Bern/Schweiz, dem FC Brasil/Österreich und den beiden ortsansässigen Vereinen 1.FC Futsal Innsbruck und FC htp Sport Innsbruck. Mit dem Sieg beim Internationalen „Erdinger-Cup“ in Schwedt hatte das Futsal-Team aus Neuenhagen eine große Portion an Selbstvertrauen getankt und wollte neben den Bundesligavereinen aus der Schweiz und Österreich einen Platz auf dem Treppchen ergattern.

Erstmals nahmen auch mit Torsten Günther und Jens Polzenhagen zwei Futsal-Schiedsrichter des Fußball-Landesverband Brandenburg an einem Auslandsturnier teil. Nachdem die Favoriten FC Brasil mit 2:1 gegen Sport Innsbruck und Mobulu Bern mit 6:1 gegen Futsal Innsbruck ihre Auftaktbegegnungen gewannen, starteten die Randberliner mit einen deutlichen 4:1 gegen Sport Innsbruck. Die Freude über den Sieg, trübte der verletzungsbedingte Ausfall ihres Torjägers Enrico Butter. Während das Team der Brasilianer auch ihre zweite Begegnung gegen Futsal Innsbruck mit 5:1 siegreich gestaltete, stand für die Randberliner der erste Höhepunkt des Turniers an. Das Schweizer Team aus Bern prüfte die Mannschaft von Hans-Jürgen Huth und Petr Schatalin auf Herz und Nieren. Ein Angriff der Neuenhagener stiftete Verwirrung im Berner Strafraum und brachte die Rot-Blauen durch ein Eigentor der Schweizer in Führung. Eine Sekunde vor dem Halbzeitpfeiff zeigten die Schiedsrichter auf den Strafstoßpunkt. Bern glich aus und ließ den bis dahin sehr gut haltenden Petr Schatalin im Neuenhagener Tor keine Chance. Die Randberliner setzten die Schweizer weiter unter Druck und zwangen sie so zu Fehlern. In den letzten zwei Minuten nahm die Dramatik weiter zu und Mobulu zwang Neuenhagen, nach einer Hinausstellung nun in Unterzahl, in eine wahre Abwehrschlacht. Mit einer starken Mannschaftsleistung hielt das Futsal-Team Neuenhagen das erkämpfte 3:2 bis zum Abpfiff. Im rein Innsbrucker Duell gab es beim 7:7-Endstand das höchste Tagesresultat und die einzige Punkteteilung im Turnierverlauf. Brasilien gegen Brandenburg – Technik gegen Teamgeist, es war wohl neben dem Neuenhagener Spiel gegen Bern das Emotionalste im Turnier.

Nach dem zwischenzeitlichen Ausgleich zum 1:1 wurde Christian Barsch im Strafraum, vom Torwart des FC Brasil von den Beinen geholt. Robert Pocrnic vollendete von 6m-Punkt zur 2:1 Führung. Im weiteren Spielverlauf Werte der Brasilianische Keeper den Ball außerhalb des Strafraums mit der Hand ab und die Schiris zeigten abermals auf den Punkt. Sicher vollendete R. Pocrnic auch den zweiten Strafstoß. Neuenhagens Keeper Thomas Haupt hielt an diesem Tag überragend und leistete seinen Anteil am verdienten 5:3- Erfolg der Neuenhagener gegen den FC Brasil. Die Randberliner übernahmen mit drei Siegen die Führung im Turnierverlauf. Die Partie Sport Innsbruck gegen Mobulu Bern war lange Zeit ausgeglichen, doch am Ende siegte der Favorit aus der Schweiz mit 3:2. Die gute freundschaftliche Beziehung zwischen dem 1.FC Futsal Innsbruck und dem Team Neuenhagen tat auch der 5:1- Sieg der Randberliner keinen Abbruch, zu überlegen wurde die Begegnung von den Rot-Blauen bestimmt. Dennoch hatte der Gastgeber seine Möglichkeiten, haderte aber mit dem Abschluss. Platz 1 war somit durch den Brandenburg-Meister, das Futsal-Team Neuenhagen, belegt. Das Turnierfinale und somit das Spiel um Platz zwei bestritten der FC Brasil und Mobulu Futsal UNI Bern. Eine heiß umkämpfte und sehr faire Partie, in der am Ende die brasilianischen Futsalere einen knappen 4:3- Erfolg erzielten. Es war Werbung für den Futsal und vielleicht sehen die Neuenhagener Fans beim Internationalen Turnier Schweizer und Brasilianische Ballzauberer in der Gartenstadt-Halle. Kontakte wurden von den Verantwortlichen der Randberliner geknüpft und eine Bereicherung wären beide Teams allemal. Ein großes Dankeschön an den 1.FC Futsal Innsbruck und den Organisatoren für dieses Turnier und die zwei tolle Tage in Tirol. Dieser Erfolg ist ein weiterer Beleg für die intensive Arbeit und den richtigen Weg beim Futsal-Team Neuenhagen.